

1. Gehörbildung – Dreiklänge hören

Notiere d, m, ü oder v. (4 P)

- 1) M 2) ü 3) D 4) M
- 5) V 6) D 7) V 8) ü

2. Zeichne zweimal eine stilisierte Klaviatur und beschrifte die weißen Tasten mit den Stamm-
tönen. Benutze dann zwei verschiedene Farbstifte:

Zeichne in eine Klaviatur von jedem Stammton aus einen mit einem b versehenen Pfeil und beschrifte die neu entstandenen Töne.

Zeichne in die andere Klaviatur von jedem Stammton einen mit einem # versehenen Pfeil und beschrifte wieder die neu entstandenen Töne. (7 P)

3. a) Notiere die Merksprüche für die Durtonleitern mit # und b. Hebe jeweils mit einer Farbe den Namen der jeweiligen Durtonart hervor. (5,5 P)

b) Welche wichtigen Informationen erhält man durch diese Merksprüche? (2 P)

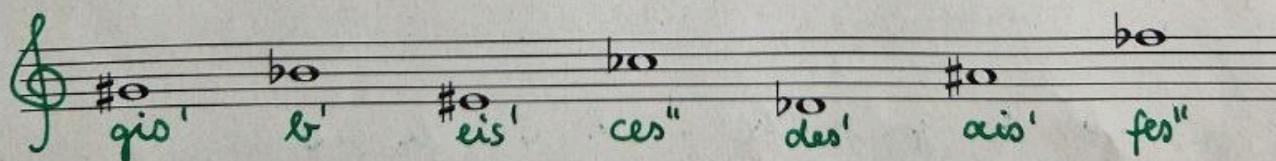
1) Die Tonleitern in der Reihenfolge der zunehmenden Vorzeichen #

c) Wie lauten die #- und die b-Vorzeichen in der richtigen Reihenfolge, so wie sie bei den Merksprüchen nacheinander kommen? (2 P)

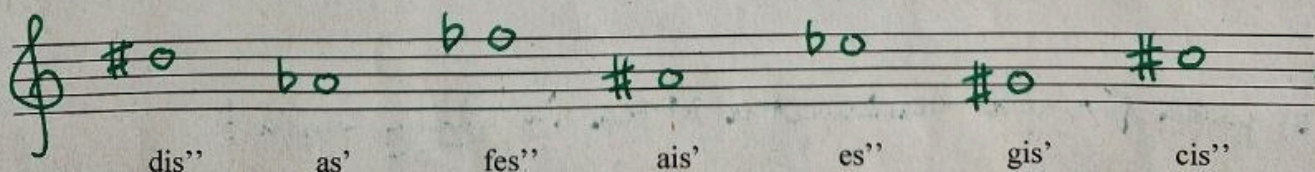
#: fis, cis, gis, dis, ais, eis, his b: b, es, as, des, ges, ces, fes

4. Notiere die Merksprüche für die Molltonleitern mit # und b. Hebe jeweils mit einer Farbe den Namen der jeweiligen Molltonart hervor. (5,5 P)

3. a) Zeichne zuerst einen Violinschlüssel. Notiere dann die Namen der angegebenen Noten darunter. Achte auf die genaue Lagenbezeichnung durch kleine Stiche rechts vom Notennamen. (3,5 P)



b) Notiere zuerst einen Violinschlüssel. Schreibe dann die angegebenen Noten in das Notensystem. Achte auf sauber gezeichnete Vorzeichen. (3,5 P)



* 2) Die Anzahl der Vorzeichen – je nachdem an welcher Stelle das Wort im Merksatz steht. Bitte wenden.

4. a) Schreibe die Töne einer Es-Dur- und einer cis-Molltonleiter auf (keine Noten, nur die Namen der Töne). (4 P)

es f g as b c d es || cis dis e fis gis a h cis

Leere Notenzeile zur freien Verfügung.

b) Notiere jeweils einen Violinschlüssel und schreibe die angegebenen Tonleitern mit Noten in die Notensysteme. Zeichne die Vorzeichen sauber und genau und schreibe die veränderten Stammtonnamen mit einer Farbe! Denke auch an alle Lagenstriche. (6 P)

E-Dur

b-Moll

7. a) Was sind Generalvorzeichen? Wo stehen sie? Wozu braucht man sie? Was bewirken sie? (3 P)

1) sind Vorzeichen/Versetzungszeichen, die am Anfang der Notenzeile direkt nach dem Notenschlüssel stehen 2) gelten für die ganze Zeile **

b) Schreibe die Namen der Generalvorzeichen zu den einzelnen Vorzeichen dazu. Notiere dann unter jeden Ton den richtigen Notennamen. Beachte dazu die Generalvorzeichen und die Versetzungszeichen im Takt. (5 P)

** 3) gelten für alle beschrifteten Noten in allen Lagen!